

Inbetriebsetzungsprotokoll / Errichterbestätigung - Mittelspannung

Unterweisung durch Netzbetreiber (vom Netzbetreiber auszufüllen)

Der Anlagenbetreiber und der Betriebsverantwortliche wurden in die im Eigentum und Verantwortungsbereich des Netzbetreibers stehenden Anlagen informiert. Bei gemeinsam genutzten Betriebsräumen und Schaltanlagen erfolgte gemäß „DGUV Vorschrift 3“ und DIN VDE 0105 eine Unterweisung in die Arbeitsbereiche, Wege und die Bedienung der Anlage (z.B. Schalten und Sicherungswechsel bei SF6-isolierten Kompakt-Schaltanlagen).

- Eine Unterweisung wurde gemeinsam mit dem Betriebsverantwortlichen vor Ort durchgeführt
- Schlüssel wurden gemäß Formblatt „Bestätigung über Schlüsselerhalt“ übergeben

Inbetriebsetzung

Schaltzustand der Kundenanlage: _____

Anlage zur Inbetriebsetzung durch den Anlagenverantwortlichen des Kunden freigegeben

Ort, Datum

Unterschrift Anlagenbetreiber (gemäß Inbetriebsetzungsauftrag)

Ort, Datum

Unterschrift Anlagenverantwortlicher Kundenanlage (gemäß Inbetriebsetzungsauftrag)

Inbetriebsetzung / Spannungsvorgabe (vom Netzbetreiber auszufüllen)

Freigabe zur Inbetriebsetzung: (vom Netzbetreiber auszufüllen)

Anlage zur Inbetriebsetzung durch den Verantwortlichen des Netzbetreibers freigegeben:

Ort, Datum

Uhrzeit

Unterschrift TL EW (Netz), oder Stellvertreter

Inbetriebsetzung abgelehnt: (vom Netzbetreiber auszufüllen)

Die Inbetriebnahme der Anlage war aus technischen und/oder organisatorischen Gründen nicht möglich. Nach Behebung folgender Mängel ist ein neuer Inbetriebsetzungstermin zu vereinbaren.

- Betriebsverantwortlicher nicht anwesend
- Anlagenerrichter / Anlagenverantwortlichen bzw. Bevollmächtigter nicht anwesend
- fehlende / unvollständige Protokolle
- Technische Mindestanforderungen nicht erfüllt
- Anlage nicht gereinigt
- Protokoll Mängelanzeige an der Kundenanlage
- _____

Ort, Datum

Uhrzeit

Unterschrift TL EW (Netz), oder Stellvertreter

Original: Netzbetreiber
Kopien: Anschlussnehmer, Anlagenbetreiber, Anlagenerrichter, Anlagenverantwortlicher, Betriebsverantwortlicher

Inbetriebsetzungsprotokoll / Errichterbestätigung - Mittelspannung

Inbetriebsetzung erfolgreich: (vom Netzbetreiber auszufüllen)

Spannung wurde am _____ um _____ Uhr vorgegeben. _____
Datum Uhrzeit Unterschrift Schaltverantwortlicher Netzbetreiber

Freigabe zur Inbetriebnahme der Kundenanlage: (vom Netzbetreiber auszufüllen)

Anlage zur Inbetriebnahme durch den „Technischen Leiter EW (Netz)“ freigegeben.

_____ um _____ Uhr _____
Datum Uhrzeit Unterschrift „Technischer Leiter EW (Netz)“ / Stadtwerke Wasserburg a. Inn

Die weiterführenden Schalthandlungen zur endgültigen Inbetriebnahme der Kundenanlage sind durch den Betriebsverantwortlichen des Kunden in Eigenverantwortung durchzuführen.

Zur Spannungsprüfung und Funktionskontrolle der Zähl- und der Fernwirkeinrichtung sind die erforderlichen Schalthandlungen mit dem Beauftragten des Netzbetreibers und gegebenenfalls mit dem Messstellenbetreiber abzustimmen.

Inbetriebsetzungsprotokoll / Errichterbestätigung - Mittelspannung

Technische Daten der Übergabestation

1. Angaben zum Gebäude bzw. Gehäuse der Übergabestation

Hersteller / Typ: _____

- Nachweis Störlichtbogensicherheit nach DIN EN 62271-0202 (fabrikfertige Station) oder
- Konformitätserklärung – „Störlichtbogenqualifikation“ (Ableitung bei fabrikfertigen begehbaren Stationen) oder
- Druckberechnung (nicht fabrikfertiger Stationen)
- Risiko- und Gefährdungsbeurteilung
- _____

Zugang für Netzbetreiber

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> begehbare Station | <input type="checkbox"/> nicht begehbar (Kompaktstation) |
| <input type="checkbox"/> öffentliche Verkehrsfläche | <input type="checkbox"/> Geh- und Fahrrecht für Netzbetreiber |
| <input type="checkbox"/> Doppelschließanlage | <input type="checkbox"/> Schlüsselkasten |
| <input type="checkbox"/> Netzbetreiber-Schließzylinder | <input type="checkbox"/> alle Schließzylinder eingebaut |
| <input type="checkbox"/> Umzäunung vorhanden / Netzbetreiberzugang gewährleistet | |

Bauliche Ausführung

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Bauarbeiten abgeschlossen | <input type="checkbox"/> Außenbeschilderung vorhanden |
| <input type="checkbox"/> Kabel betriebsbereit verfüllt | <input type="checkbox"/> Erdungsanlage betriebsbereit verfüllt |
| <input type="checkbox"/> Türanschlag / Fluchtweg korrekt | <input type="checkbox"/> Bediengänge entsprechend VDE |
| <input type="checkbox"/> Tür mit Antipanikfunktion (begehbare Station) | <input type="checkbox"/> Druckentlastungsöffnung vorhanden |
| <input type="checkbox"/> Be- / Entlüftung vorhanden | <input type="checkbox"/> Beleuchtung vorhanden |
| <input type="checkbox"/> Schutzgitter vorhanden / Stochersicher | <input type="checkbox"/> Einstieg gesichert (begehbare Station) |
| <input type="checkbox"/> Kabelkeller wie gefordert | <input type="checkbox"/> Boden verriegelt |
| <input type="checkbox"/> Öl-Auffangwanne, wenn Öl-Trafo vorhanden | |
| <input type="checkbox"/> Netzbetreiber-Schaltfelder unten abgedeckt (Druckentlastung nach oben) bzw. Trenngitter vorhanden (Luftisoliert) | |
| <input type="checkbox"/> ausschließlich betriebsnotwendige Anlagen und Gegenstände in der Trafostation | |

Anmerkung: Fettdruck entspricht Mindestanforderungen für Inbetriebsetzung!

Bemerkung(en): _____

Bemerkung zur baulichen Ausführung (vom Netzbetreiber auszufüllen)

Original: Netzbetreiber
Kopien: Anschlussnehmer, Anlagenbetreiber, Anlagenerrichter, Anlagenverantwortlicher, Betriebsverantwortlicher

Inbetriebsetzungsprotokoll / Errichterbestätigung - Mittelspannung

2. Angaben zur Mittelspannungsschaltanlage

Schaltfelder: _____ bis _____ (gemäß Nummerierung im Schaltbild Übergabestation)

Hersteller / Typ: _____

Schaltertyp: Lasttrennschalter Sicherungslasttrennschalter Leistungsschalter

Eigentümer: Kunde Anlagenbetreiber Netzbetreiber

Verfügungsbereich: Betriebsverantwortlicher Netzbetreiber

Baujahr: _____

Isoliermedium: SF6 Luft _____

Schaltfelder: _____ bis _____ (gemäß Nummerierung im Schaltbild Übergabestation)

Hersteller / Typ: _____

Schaltertyp: Lasttrennschalter Sicherungslasttrennschalter Leistungsschalter

Eigentümer: Kunde Anlagenbetreiber Netzbetreiber

Verfügungsbereich: Betriebsverantwortlicher Netzbetreiber

Baujahr: _____

Isoliermedium: SF6 Luft _____

Schaltfelder: _____ bis _____ (gemäß Nummerierung im Schaltbild Übergabestation)

Hersteller / Typ: _____

Schaltertyp: Lasttrennschalter Sicherungslasttrennschalter Leistungsschalter

Eigentümer: Kunde Anlagenbetreiber Netzbetreiber

Verfügungsbereich: Betriebsverantwortlicher Netzbetreiber

Baujahr: _____

Isoliermedium: SF6 Luft _____

Schaltfelder: _____ bis _____ (gemäß Nummerierung im Schaltbild Übergabestation)

Hersteller / Typ: _____

Schaltertyp: Lasttrennschalter Sicherungslasttrennschalter Leistungsschalter

Eigentümer: Kunde Anlagenbetreiber Netzbetreiber

Verfügungsbereich: Betriebsverantwortlicher Netzbetreiber

Baujahr: _____

Isoliermedium: SF6 Luft _____

Original: Netzbetreiber
Kopien: Anschlussnehmer, Anlagenbetreiber, Anlagenerrichter, Anlagenverantwortlicher, Betriebsverantwortlicher

Inbetriebsetzungsprotokoll / Errichterbestätigung - Mittelspannung

Ausführung der Schaltfelder

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Keine äußere Beschädigungen | <input type="checkbox"/> Schaltanlage mit Unterboden verbunden |
| <input type="checkbox"/> Typenschilder in Deutsch | <input type="checkbox"/> Elektrische Bemessung (gemäß Erläuterungen TAB MS Anhang C) |
| <input type="checkbox"/> Beschriftung gemäß Schaltbild | <input type="checkbox"/> Verfügungsbereich beschriftet |
| <input type="checkbox"/> Gasdruck / Dichtigkeitsanzeige vorhanden bei SF6-Schaltanlagen | |
| <input type="checkbox"/> _____ | <input type="checkbox"/> _____ |
| <input type="checkbox"/> Schaltgeräte in Funktion geprüft | <input type="checkbox"/> Schalterstellungsanzeige eindeutig |
| <input type="checkbox"/> Verriegelungen in Funktion geprüft | <input type="checkbox"/> Schaltfeldtüren schließen in Fluchrichtung (bei luftisol. Anlagen) |
| <input type="checkbox"/> Berührungsschutz sichergestellt | <input type="checkbox"/> Schutzabstände sichergestellt |
| <input type="checkbox"/> Schaltfelder im Eigentum / Verfügungsbereich von Netzbetreiber mit Hangschloss gesichert | |
| <input type="checkbox"/> Kurzschlussrichtungsanzeiger vorhanden | |
| <input type="checkbox"/> Integriertes, kapazitives Spannungsprüfungssystem mit vollständiger Eigenüberwachung, nach DIN EN Norm (bei SF6-Schaltungen) | |
| <input type="checkbox"/> Erdungsfestpunkte gemäß Übersichtschaltbild bzw. TAB MS vorhanden | |

Zubehör und Aushänge

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Erdungs- und Kurzschlussvorrichtung mit Erdungsstange | <input type="checkbox"/> Isolierende Schutz- / Einschubplatten bei luftisolierten Anlagen |
| <input type="checkbox"/> Übersichtsschaltbild vorhanden (gem. TAB MS) | <input type="checkbox"/> Hinweisschilder und Aushänge gem. TAB MS vorhanden |
| <input type="checkbox"/> Liste Betriebsverantwortliche mit Kontaktdaten | |

Anmerkung: Fettdruck entspricht der Mindestanforderung für Inbetriebsetzung!

Anmerkung: Schaltfelder mit der Beschriftung „Verfügungsbereich Netzbetreiber“ dürfen in der Regel nur vom Netzbetreiber geschaltet werden. Schaltungen durch den Betriebsverantwortlichen des Kunden sind nur nach Erteilen eines Schaltauftrages durch den Netzbetreiber zulässig.

Bemerkung: _____

Bemerkungen zu Schaltfelder (vom Netzbetreiber auszufüllen)

Original: Netzbetreiber
 Kopien: Anschlussnehmer, Anlagenbetreiber, Anlagenerrichter, Anlagenverantwortlicher, Betriebsverantwortlicher

Inbetriebsetzungsprotokoll / Errichterbestätigung - Mittelspannung

3. Angaben zur Zählung

Zählung:

- Zählerschrank 800 / 800 mm
- Zählerschrank 800 / 550 mm

Wandler:

Stromwandler 1

Fabrikat

Übersetzung

geschaltet

Kern 1: _____ VA
 Klasse Leistung / Bürde

Kern 2: _____ VA
 Klasse Leistung / Bürde

Kern 3: _____ VA
 Klasse Leistung / Bürde

Stromwandler 2

Fabrikat

Übersetzung

geschaltet

Kern: _____ VA
 Klasse Leistung / Bürde

Erdstromwandler (Kabelumbauwandler)

Fabrikat

Übersetzung

geschaltet

Kern: _____ VA
 Klasse Leistung / Bürde

Spannungswandler

Fabrikat

Wicklung 1: _____ VA _____
 Übersetzung Leistung / Bürde Klasse

Wicklung 2: _____ VA _____
 Übersetzung Leistung / Bürde Klasse

Wicklung 3: _____ VA _____
 Übersetzung Leistung / Bürde Klasse

Original: Netzbetreiber
Kopien: Anschlussnehmer, Anlagenbetreiber, Anlagenerrichter, Anlagenverantwortlicher, Betriebsverantwortlicher